

Jenem gänzlich nachzuarten,
 Dessen Ankunft wir erwarten,
 Dieses ist nun unsre Pflicht;
 So, wie sein Apostel spricht.

6.

Welterlöser, ich erfülle
 Deines treuen Knechtes Rath.
 Komm in meines Fleisches Hülle!
 Wie dein Both verkündet hat.
 Komm und bringe mir den Frieden!
 Menschen ist er nur beschieden,
 Die von gutem Willen sind.
 Komm! ich bin es, göttlich Kind!



Adventlied zum Korate.

Im Tone: Ave Maria klare, u. f. w.

I.

Maria! sei gegrüßet,
 Du lichter Morgenstern!
 Der Glanz, der Dich umfließet,
 Verkündet uns den Herrn.

Boß

Von jeder Mackel rein
Sollst du zum Menschenheile
Des Höchsten Mutter sein.

2.

Dein Gott zu dir gewendet
Ertheilet den Befehl;
Es eilt von ihm gesendet
Der Engel Gabriel;
Er spricht: o Gnadenvoll,
Gesegnet unter Weibern!
Der Herr bedenkt dein Wohl.

3.

Dies konntest Du nicht fassen,
Und batest ihn dabei
Dich recht verstehn zu lassen,
Was diese Bottschaft sei. —
Maria, zittre nicht;
Denn Du hast Huld gefunden
Vor Gottes Angesicht.

4.

Er will, du sollst empfangen,
Gebähren einen Sohn.
Der wird durch ihn gelangen
Auf Davids Vaterthron.

S

Des

Des Höchsten Sohn zugleich
 Und Jesus soll er heißen.
 Unendlich ist sein Reich. —

5.

Wie soll denn dieß geschehen?
 Ich kenne keinen Mann. —
 O Jungfrau, du wirst sehen,
 Was Gottes Allmacht kann.
 Er sendet seinen Geist,
 Der wird Dich überschatten,
 Damit Du Mutter seist.

6.

In ihren alten Tagen
 Kann auch Elisabeth
 Von seinen Wundern sagen,
 Die nun gesegnet geht.
 Sie hieß zwar unfruchtbar;
 Doch dem ist nichts unmöglich,
 Der sein wird, ist, und war. —

7.

Da sprachst Du tief geneiget:
 Ich bin des Höchsten Magd.
 Was du mir angezeiget,
 Das sei, wie du gesagt! —

D

O freudenvolles Wort!
 Der Bothe Gottes eilte
 Mit seinem Auftrag fort.

8.

Von seines Vaters Freuden
 Kam igt das Wort herab,
 Für Sünder hier zu leiden,
 Zu suchen Tod und Grab.
 Es wählte Deinen Leib
 Mit Fleische sich zu kleiden,
 Gebenedeites Weib!

9.

Den Schatz, den Du empfangen,
 O bring ihn bald zur Welt!
 Wir warten mit Verlangen;
 Denn er ist jener Held,
 Der unsre Bande bricht,
 Und aus des Todes Schatten
 Uns rufet in das Licht.

10.

Dies Lied sei Dir gesungen,
 Des Heils Gebährerin!
 Mit Dir ergebenen Zungen,
 Mit Dir ergebenem Sinn.

S 2

Dein

Dein hochgelobtes Pfand
 Führe' uns auf Deinen Fürspruch
 Hinauf ins Vaterland.

Weihnachtlied.

Im Tone: Der Tag der ist so freudenreich u. s. w.

I.

Dies ist der Tag von Gott gemacht.

Ich will mich herzlich freuen!

Auch mich hat heut der Herr bedacht!

Ich will ihm Lieder weihen.

Das Heil, das aus der Jungfrau Schooß
 Heut allen Adamskindern sproß,

Ist auch für mich geboren.

Vor seiner Krippe sink' ich dann,

Und bete meinen Heiland an

In Wonne ganz verloren.

2.

In meiner Bildung liegt er hier,

Den keine Namen nennen!

O Gott! o Kind! gelang es mir,

Die Gutthat ganz zu kennen!

Du